



# Winterliche Kissen

Schneemann & Pinguin

Nähanleitung & Schnittmuster







# Schneemann- und Pinguinkissen

"FRIDO", den fröhlichen Schneemann und "PEPPA", den süßen Pinguin, kennst du vielleicht schon von unseren selbstgenähten Adventskalendersäckchen. Wenn du es lieber etwas größer und zum Kuscheln magst, kannst du

> die beiden Figuren mit diesem Schnittmuster als traumhaft schöne Kuschelkissen nähen.

> Die beiden Kissen sind dabei aus dem gleichen Basis-Schnitt genäht, es werden nur unterschiedliche Gesichtselemente mit Vliesofix und einer normalen Nähmaschine appliziert. Du brauchst zum Nähen also keine Stickmaschine!



## Benötigtes Material

- Stoff f
  ür Gesicht und Hinterkopf, 31×35 cm
- Stoff für die Mütze, ca. 41×34 cm
- Stoff für Mützenkrempe und Bommel,
   ca. 26×34 cm
- Beim Schneemann: Filz und/oder Stoffreste für Bäckchen, Nase und Augen
- Beim Pinguin: Filz und/oder Stoffreste für Bäckchen, Schnabel und Augen, Stoff für das weiße Gesicht, ca. 17 x 22 cm
- Sticktwist (Handnähgarn) für die Lichtpunkte in den Augen, ca. 20 cm
- Füllwatte, ca. 250 g
- Vliesofix

Am besten eignen sich flauschig weiche Plüschstoffe wie z.B. unsere kullaloo Stoffe für die Kissen, aber auch Frottee, Sweat oder Nicki sind durchaus geeignet. Ist dein gewählter Stoff eher dünn, bügle vor dem Zuschneiden Volumenvlies (z.B. H 640) auf die Stoffstücke. So erhältst eine schöne ebene Fläche und kannst eine Beulenbildung durch die Füllwatte vermeiden. Für die Gesichtselemente der Kissen eignet sich Filz, dann kannst du diese mit einem Geradstich festnähen. Du kannst auch normalen Stoff verwenden und die Elemente mit einem Zickzack-Stich festnähen.

# Werkzeuge & Hilfsmittel

- Nähmaschine
- Schere
- Stecknadeln
- Handnähnadel



## Video-Nähanleitung



Als Anleitung zum Nähen des Kissens haben wir ein Video auf unserer Website und unserem Youtube-Kanal:

www.kullaloo.de/naehen-fuer-weihnachten/schneemann-naehen/www.youtube.com/kullaloo

Nachfolgend findest du eine Kurzanleitung in Textform.

## Nähanleitung

Schneide alle Teile gemäß dem Schnittmuster zu. Übertrage danach alle Gesichtselemente auf Vliesofix. Bügle die Vliesofixstückchen anschließend auf die entsprechenden Stoff- bzw. Filzstücke auf.





Schneide die Elemente entlang der vorgezeichneten Umrisse aus. Entferne das Trägerpapier vom Vliesofix.





Erstelle nun eine Positionierungshilfe zum Platzieren der Gesichtselemente. Schneide dazu aus der Papiervorlage die Gesichtselemente aus und platziere die Vorlage mittig auf der rechten Stoffseite des Gesichts. Zeichne die Umrisse der Gesichtselemente nun mit einem Trickmarker nach.





Beim Pinguin musst du vorerst nur das große Gesichtsteil vorzeichnen.



Nähe beim Schneemann nun als Erstes den Mund mit einem engen und breiten Zickzack-Stich nach (ggf. mehrmals übernähen, um eine dichte Linie zu erhalten).



Bügle nun die Gesichtselemente entsprechend der Vorzeichnungen auf das Gesicht. Baue das Gesicht von unten nach oben schrittweise auf, also erst die Augen, dann mit 2-3 mm Überlappung die Nase.





Beim Pinguin wird zuerst das große Gesichtsteil aufgebügelt. Schneide anschließend aus der bereits ausgeschnittenen Papiervorlage die Gesichtselemente aus und



zeichne sie auf das Gesicht vor. Bügle Augen, Bäckchen und Schnabel gemäß den Vorzeichnungen auf.







Nähe die aufgebügelten Stoffstücke nun mit einem Geradstich (bei Filz) oder einem Zickzack-Stich (bei normalen Stoffen) fest. Nähe beim Schneemann zusätzlich die Linien auf der Nase mit einem Geradstich nach.



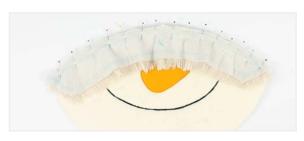


Fädle anschließend etwas weißen Sticktwist (Handstickgarn) auf eine Handnähnadel und sticke die Lichtpunkte in den Augen mit mehreren, eng nebeneinander gesetzten Geradstichen nach.





Die Gesichter sind nun fertig. Stecke als Nächstes die vordere Mützenkrempe an die Oberkante des Gesichts und nähe beide Teile zusammen.



Nähe auf die gleiche Weise die hintere Mützenkrempe an den Hinterkopf.



Stecke nun die Mützenvorderseite an die vordere Mützenkrempe und nähe beide Teile zusammen.





Mache das Gleiche mit der Mützenrückseite und der hinteren Krempe.





Stecke nun Vorder- und Rückseite des Kissens passgenau aufeinander und nähe sie unter Auslassen der Wendeöffnung zusammen. Schneide anschließend die Nahtzugaben ein und wende das Kissen.







Nun ist die Bommel an der Reihe. Wir haben dazu ein separates Video-Tutorial, welches du dir für eine detaillierte Anleitung anschauen kannst:

VIDEO TIPP



Bommel aus Fake Fur selber machen

 $\begin{tabular}{ll} $ Z$ www.kullaloo.de/kostenlose-schnittmuster/bommel-selber-machen/ \end{tabular}$ 

Stich für die Bommel zunächst mit etwas Nähgarn und einer Handnähnadel in großen Stichen einmal um das Bommelstoffstück herum. Ziehe den Faden etwas straff und stopfe Füllwatte in die entstandene Öffnung. Ziehe den Faden anschließen komplett straff, sodass sich die Öffnung komplett schließt, und vernähe den Stoff an der Öffnung mit ein paar weiteren Handstichen.





Nähe die Bommel mit ein paar Stichen von Hand am Mützenzipfel fest.



Nun kannst du das Kissen mit Füllwatte stopfen und die Wendeöffnung von Hand mit einem Matratzenstich schließen.





Fertig! =







Auf den nachfolgenden Seiten findest du die einzelnen Schnittteile zum Übertragen auf deine Stoffe.

Alle Teile können ohne weitere Nahtzugabe zugeschnitten werden.



Gestrichelte Linien kennzeichnen Öffnungen, die beim Nähen ausgelassen werden müssen. Oft handelt es sich um Wendeöffnungen, die nach dem Wenden von Hand verschlossen werden.

### Keine Nahtzugabe

Eng gepunktete Linien geben an, dass diese Teile keine Nahtzugabe benötigen. Dies ist meist bei Applikationen der Fall, die mit Vliesofix aufgebügelt werden.



Schraffierte Flächen sind Markierungen für den Ansatz anderer Stoffteile. Das heißt, dass an diesen Stellen etwas angenäht werden muss, beispielsweise Beine am Körper. Die Markierungen helfen, die richtigen Positionen zum Befestigen zu finden.



Die mit Buchstaben oder Wörtern markierten Striche dienen als Orientierung beim Zusammennähen einzelner Stoffteile. Striche mit gleichen Buchstaben auf unterschiedlichen Zuschnitten müssen beim Nähen genau an- bzw. aufeinandergelegt werden.

## Fadenlauf/Strichrichtung

Die Pfeile zeigen den Fadenlauf eines Stoffes an. Dieser muss bei den meisten Schnittteilen beachtet werden, wenn diese zum Zuschneiden auf den Stoff gelegt werden. Bei gewebten Stoffen wird der Fadenlauf durch die Kettfäden des Gewebes gebildet und verläuft so immer parallel zu den Webkanten. Bei gestrickten Stoffen verläuft der Fadenlauf entlang eines Maschenstäbchens. Bei Plüsch oder Fellstoffen kennzeichnen die Pfeile die Strichrichtung des Stoffes, also die Richtung, in die sich der Stoff glatt streichen lässt.

### **Impressum**

FOTOS: kullaloo

TEXT & GESTALTUNG: kullaloo

kullaloo ist eine Marke der julicom GmbH. © 2020 julicom GmbH, Langgasse 22, D-55283 Nierstein

## www.kullaloo.de f p @ 6









Dieses Schnittmuster ist grundsätzlich nicht dazu bestimmt, Produkte zum gewerblichen Weiterverkauf, in welcher Form und in welchem Umfang auch immer, herzustellen – Ausnahme: Du hast die gewerbliche Version des Schnittmusters erworben und das zugehörige Dokument "allgemeine Lizenzbedingungen" gelesen und akzeptiert. Alle an Schnittmustern, Zeichnungen, Modellen bestehenden Schutzrechte (u.a. Urheberrechte, Geschmacksmusterrechte, Markenrechte) verbleiben in unserer alleinigen Rechteinhaberschaft. Es wird ausschließlich ein einfaches nicht übertragbares Nutzungsrecht an den Schnittmustern zum vorstehend genannten privaten Verwendungszweck gewährt. Jegliche Vervielfältigung, Verbreitung, Veröffentlichung, Bearbeitung oder sonstige Nutzung in welcher Form auch immer, die von der einfachen Umsetzung des Schnittmusters zum privaten Gebrauch abweicht, insbesondere zu gewerblichen Zwecken, ist untersagt – Ausnahme: Du hast die gewerbliche Version des Schnittmusters erworben und das zugehörige Dokument "allgemeine Lizenzbedingungen" gelesen und akzeptiert. Die Auswahl der zu verwendenden Materialien (Stoffe u.a.) und die Verantwortung für die Umsetzung des Schnittmusters obliegen allein dir (hinsichtlich Reißfestigkeit, Entflammbarkeit, Schadstoffbelastung etc.). Wir übernehmen diesbezüglich keine Haftung und erklären keine Gewährleistung, insbesondere im Hinblick auf eine vom Schnittmuster abweichende Umsetzung. Wir treffen keine Aussage und übernehmen keine Verantwortung hinsichtlich der Geeignetheit des Werkes auf Basis der Vorlage bzw. der Verwendung der von dir gewählten Materialien für einen von dir beabsichtigten Verwendungszweck. Dies gilt auch im Hinblick auf eine etwaige Verletzung von Rechten Dritter (u.a. Urheber-, Marken-, und Geschmacksmusterechte) aufgrund der konkreten Verwendung (einschl. der nicht zulässigen gewerblichen Nutzung) des von dir auf Basis dieses Schnittmusters hergestellten Produktes.

